

Frühling 2013

FCG-Magazin 1/2013, Zn: 102038725 M;  
Erscheinungsort: Wien, Verlagspostamt 1080  
Wien; Österreichische Post AG; Sponsoring Post;  
Einzelpreis: 1,-

# vorrangmensch

Magazin der Fraktion Christlicher  
Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter im ÖGB

Das Schöne am Frühling ist,  
dass er immer gerade dann kommt,  
wenn man ihn am dringendsten braucht.

(Jean Paul)

 FCG

[www.fcg.at](http://www.fcg.at)

# 17. Kramsacher Gespräche

## „Internationale Gewerkschaftsarbeit aus Sicht der Christlichen Soziallehre“

**BEI DEN DIESJÄHRIGEN KRAMSACHER** Gesprächen der Hans-Klingler-Stiftung steht die internationale Komponente der Interessensvertretung im Vordergrund. Multinationale Konzerne und Globalisierung auf der einen Seite, aber auch grenzüberschreitendes Arbeiten, Arbeitsmigration und der grenzenlose Arbeitsmarkt prägen unsere Zeit. Unsere kollektivvertraglichen Errungenschaften und Löhne sind gefährdet durch Dumping und das Ausnutzen der wirtschaftlich schwierigen Situation der Menschen in den östlichen

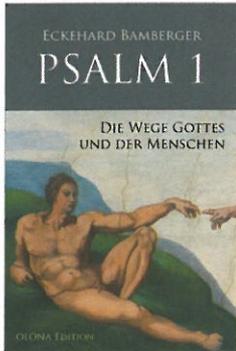
und südlichen Ländern Europas. In gleichem Maße ist hier auf die Vertretung der Interessen der ArbeitnehmerInnen innerhalb und außerhalb Österreichs zu achten. Doch wie sollen wir das bewerkstelligen?

Prof. Milan KATUNINEC, einer der Mitbegründer der slowakischen Gewerkschaft NKOS, wird sowohl aus wissenschaftlich-theologischer Sicht, als auch aus dem gewerkschaftspolitischen Kontext heraus zu diesem Thema referieren. Ergänzt werden diese Ausführungen mit

praktischen Beispielen von FCG/GPA-djp BetriebsrätInnen aus multinationalen Unternehmen und Konzernen. Diese Impulse sollen eine lebendige Auseinandersetzung ermöglichen, um gemeinsam eine Zukunftsvision einer von der christlichen Soziallehre geprägten internationalen Interessensvertretung der ArbeitnehmerInnen zu entwickeln.

*Freitag 12. April bis Samstag 13. April  
im Businesshotel Kramsacher Hof,  
Claudiaplatz 9, 6233 Kramsach*

## Buchtipps: Psalm 1 - Die Wege Gottes und der Menschen



**Autor:**

Eckehard Bamberger

**Verlag:** OLONA Edition

**ISBN:** 978-3950349917

**Umfang:** 261 Seiten,  
gebunden, Hardcover,  
165 x 220 mm

**Preis:** 18,50€

**VIELERORTS ZERBRÖCKELT DER CHRISTLICHE**

Glaube in Europa, dem einstmaligen Zentrum der globalen Christianisierung. Heute geraten selbst tiefgläubige Menschen in schwere Glaubenskrisen, so dass sich viele von Jesus Christus abwenden und nur mehr den bequemen, der Welt zugewandten Weg gehen wollen. Diese zu ermutigen, dem Leben seinen religiösen Sinn wieder zurückzugeben, ist das Anliegen dieses Buches.

Die Zukunft der Christen in Europa wird davon abhängen, den Atheismus unserer Zeit nicht als ein unabwendbares Schicksal hinzunehmen. Der Autor geht den Ursachen eines in dieser Größe noch nie dagewesenen Glaubensverlustes nach und fragt nach der Verantwortlichkeit für die Entchristlichung unserer Gesellschaft.



Karl Wakolbinger wurde von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer mit dem silbernen Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich ausgezeichnet. Kollege Wakolbinger war seit 1973 Betriebsrat in der Fa.Va Tech Elin EBG in Linz.

Von 2000 bis Juni 2011 war er Bundes- und Landesvorsitzender OÖ der FCG in der PRO-GE (ehemals Metaller) und Mitglied des ÖGB Bundesvorstandes. Die Funktion des Stellvertretenden Bundesvorsitzenden in der PRO-GE übte er von 2009 bis 2011 aus, zudem war er drei Perioden Kammerrat in der AK OÖ. Wir gratulieren Kollegen Wakolbinger zu dieser Auszeichnung sehr herzlich und wünschen ihm alles Gute im wohlverdienten Ruhestand.

## IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Zentralverband der christlichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Österreichs, Laudongasse 16, 1080 Wien | Adressverwaltung: FCG-Organisationsbüro, Laudongasse 16, 1080 Wien, Tel.: 01/401 43-300, E-Mail: borgref@fcg.at, Web: www.fcg.at, ZVR-Zahl: 938 560 454 | Chefredaktion: MMag. Daniela Leopold